

Lassen Sie nichts anbrennen!
Mit Rauchwarnmeldern VdS und
Wärmewarnmeldern von Hager



Es gibt über 200.000 gute Gründe für Rauchwarnmelder

Genau so oft rückt die Feuerwehr in Deutschland jedes Jahr zu Haus- und Wohnungsbränden aus. Dabei sterben bis zu 500 Menschen. Die Hauptursachen sind defekte Elektro- und Heizgeräte, veraltete Leitungen und Blitzeinschläge. Aber auch kleine Unaufmerksamkeiten wie glimmende Zigarettenstummel, brennende Kerzen oder die unsachgemäße Lagerung von entzündlichen Flüssigkeiten können fatale Folgen haben.

Das beste Mittel gegen schlechte Zeitungsmeldungen ist gute Rauchwarnmeldung – mit den Rauchwarnmeldern VdS von Hager!

Tragische Unglücke zu Weihnachten

Sieben Menschen bei Bränden ums Leben gekommen

Fünf Tote bei Hausbrand in Unna

Vier Kinder bei Hausbrand getötet

Eltern erlitten Schock

21 Verletzte bei Wohnhausbrand

Ein Bewohner sprang aus dem Fenster und verletzte sich schwer





Der wichtigste liegt hier:

Besonders tragisch ist: Jedes vierte Todesopfer ist ein Kind. Und meist schlägt der Tod dann zu, wenn wir uns am wenigsten dagegen wehren können: im Schlaf. Im Schlaf ist unser Geruchssinn ausgeschaltet, so dass wir giftigen Brandrauch nicht wahrnehmen können. Schon nach ein paar Atemzügen sind wir betäubt und wachen nicht mehr durch den eigenen Husten auf. Deshalb fallen die meisten Brandtoten nicht dem Feuer zum Opfer, sondern sterben bereits zuvor an einer Rauchvergiftung. Bei Kindern, deren kleine Lungen sich noch schneller mit Rauch füllen, schlägt der lautlose Tod noch blitzartiger zu – hier genügen meist schon drei Atemzüge.

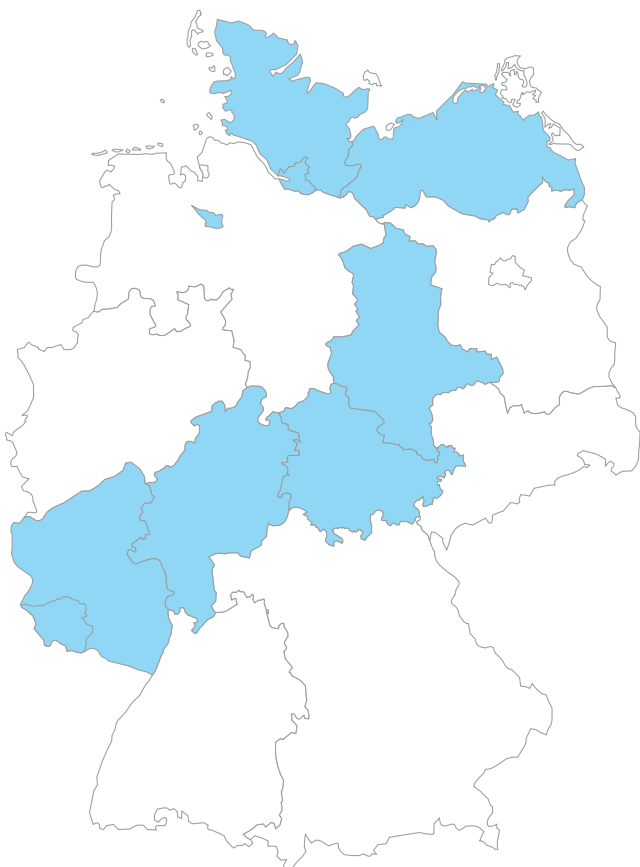
Doch es gibt auch eine gute Nachricht: Mit Rauchwarnmeldern von Hager können Sie und Ihre Familie beruhigt weiter-schlafen. Und wenn's doch mal brennt, werden Sie sofort mit satten 85 Dezibel geweckt – und können sich und Ihre Kinder rechtzeitig in Sicherheit bringen.



Gute Vorschriften sind besser als schlechte Nach

In zahlreichen Bundesländern sind Rauchwarnmelder bereits gesetzlich Pflicht. Für Neubauten gelten die Vorschriften ab der Änderung der Landesbauordnung, für vorhandene Wohnungen gibt es Übergangsregelungen. Die Umsetzung obliegt in der Regel dem Wohnungseigentümer oder dem Vermieter, aber zum Teil auch dem Mieter. Jede Nichtbefolgung kann teuer werden: Im Brandfall erlischt unter Umständen Ihr Versicherungsschutz.

Wir empfehlen: Handeln Sie nicht nur nach der gesetzlichen Vorschrift, sondern vor allem aus gesunder Vorsicht. Installieren Sie auch dann Rauchwarnmelder, wenn sie in Ihrem Bundesland noch nicht vorgeschrieben sind!



hrichten

In folgenden Bundesländern sind Rauchwarnmelder Pflicht:

- **Rheinland-Pfalz (seit 2003)**
in Neu- und Umbauten, Schlaf- und Kinderzimmern, Fluren, die als Rettungswege dienen (Nachrüstpflicht in vorhandenen Wohnungen bis Juli 2012)
- **Saarland (seit 2004)**
in Neu- und Umbauten, Schlaf- und Kinderzimmern, Fluren, die als Rettungswege dienen
- **Schleswig-Holstein (seit 2004)**
in Neu-, Um- und Bestandsbauten, Schlaf- und Kinderzimmern, Fluren, die als Rettungswege dienen (Nachrüstpflicht in vorhandenen Wohnungen bis Ende 2010)
- **Hessen (seit 2005)**
in Neu-, Um- und Bestandsbauten, Schlaf- und Kinderzimmern, Fluren, die als Rettungswege dienen (Nachrüstpflicht in vorhandenen Wohnungen bis Ende 2014)
- **Hamburg (seit 2006)**
in Neu-, Um- und Bestandsbauten, Schlaf- und Kinderzimmern, Fluren, die als Rettungswege dienen (Nachrüstpflicht in vorhandenen Wohnungen bis Ende 2010)
- **Mecklenburg-Vorpommern (seit 2006)**
in Neu-, Um- und Bestandsbauten, Schlaf- und Kinderzimmern, Fluren, die als Rettungswege dienen
- **Thüringen (seit 2008)**
in Neu- und Umbauten, Schlaf- und Kinderzimmern, Fluren, die als Rettungswege dienen
- **Bremen (seit 2008)**
in Neu-, Um- und Bestandsbauten, Schlaf- und Kinderzimmern, Fluren, die als Rettungswege dienen (Nachrüstpflicht in vorhandenen Wohnungen bis Ende 2015)
- **Sachsen-Anhalt (seit 2009)**
in Neu-, Um- und Bestandsbauten, Schlaf- und Kinderzimmern, Fluren, die als Rettungswege dienen (Nachrüstpflicht in vorhandenen Wohnungen bis Ende 2015)

Weitere Bundesländer sind in der gesetzlichen Vorbereitung. Man kann davon ausgehen, dass Rauchwarnmelder in privaten Wohnräumen schon bald bundesweit Pflicht werden.

Fehlalarm: Fehlanzeige!

Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht

Bei Billig-Rauchwarnmeldern wird die Auslöseempfindlichkeit mit der Zeit durch Hausstaub, Nikotin oder elektrische Impulse beeinträchtigt. Die Folgen: eine geringere Lebensdauer, oft nur 3 Jahre, und eine höhere Fehlalarmquote.

Höchste Zuverlässigkeit: durch PGSA-Technologie

Um das zu verhindern, ist der Rauchwarnmelder VdS von Hager mit innovativer PGSA-Technologie (Prozessor-Gesteuerte-Signal-Auswertung) ausgestattet: Hierbei passt ein integrierter Prozessor die Detektionsempfindlichkeit alle 10 Sekunden dem aktuellen Verschmutzungsgrad an und überprüft alle Bauteile auf ihre Funktion. Das garantiert mindestens 10 Jahre zuverlässigen Betrieb bei minimaler Fehlalarmrate. Bei aller Sensibilität sind Hager Rauchwarnmelder aber äußerst robust: Sie trotzen Temperaturen von -10 bis +55 °C und sind so überall im Haus einsetzbar.

Doppelte Sicherheit: durch VdS-Prüfsiegel

Auf Rauchwarnmelder von Hager können Sie sich 100-prozentig verlassen. Denn sie sind nicht nur „made in Germany“, sie entsprechen auch der europäischen Norm DIN EN 14604 für Rauchwarnmelder sowie der DIN EN 54-7 für Rauchmelder. Zusätzlich wird jedes Gerät strengsten internen Qualitätskontrollen unterzogen. So können Sie immer beruhigt einschlafen*. Und damit Sie nicht unnötig geweckt werden, wird das akustische Signal zum Batteriewechsel nachts automatisch um 12 Stunden verzögert – ohne Auswirkung auf die Rauchwarnmeldung.



Prozessor-
gesteuerte
Signalauswertung



Erfassungsbereich: 50 m²



Lautstarkes
akustisches Signal

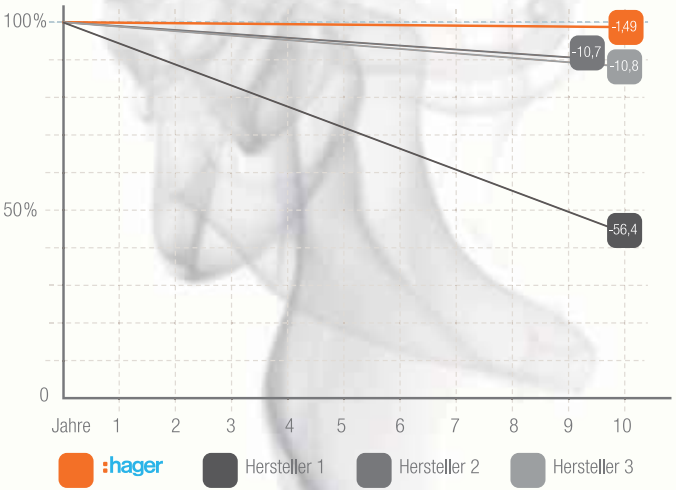


Weißlicht
im Alarm



Klare Linie für Ihre Sicherheit

Tests haben gezeigt: Hager-Rauchwarnmelder weisen bei gezielter Verunreinigung im Labor den geringsten Rückgang der Empfindlichkeit auf. Somit wird Fehlalarm, z. B. ausgelöst durch Staub im Gerät, vermieden.



kegel
fall



*) Automatische
Signalverzögerung
bei Batterieschwä-
che in der Nacht



Selbsttestfunktion



Bis zu 40 Geräte
vernetzbar

Perfekt platziert – optimal geschützt

Damit Ihre Rauchwarnmelder perfekt funktionieren, sollten sie an der Decke in der Raummitte montiert werden. Die Zahl der Rauchwarnmelder richtet sich nach der Größe der Wohnung und der Anzahl und Art der Zimmer. Dabei wird zwischen Mindest- und Optimalschutz unterschieden.

Wir empfehlen: Entscheiden Sie sich für den Optimalschutz!

● **Mindestschutz**

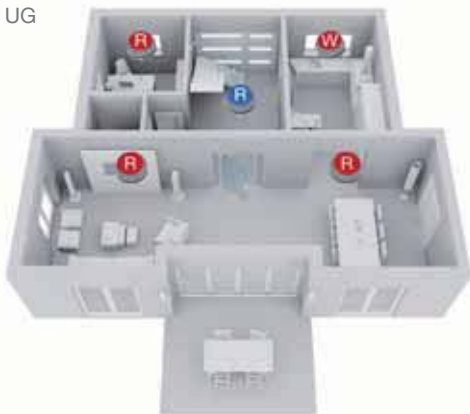
Beim Mindestschutz werden pro Etage ein Rauchwarnmelder im Flur bzw. Flursturz sowie einer in jedem Kinder- und Schlafzimmer montiert. Weniger dürfen es nach der Rauchwarnmeldernorm DIN 14676 nicht sein!

● **Optimalschutz**

Sie möchten mehr Sicherheit? Dann sollten Sie zusätzlich Rauchwarnmelder in Wohn- und Hobbyräumen sowie auf dem Dachboden und im Heizungskeller montieren. Staubintensive Hobbyräume und die Küche sollten alternativ mit einem Wärmewarnmelder ausgestattet werden, um Fehlalarme durch Staubpartikel und Kochdämpfe zu vermeiden.



UG



OG



Ⓡ = Rauchwarnmelder
Ⓢ = Wärmewarnmelder

Noch mehr Sicherheit – durch Vernetzung

Wenn ein Brand ausbricht, zählt jede Sekunde. Doch was, wenn Sie einen Alarm überhören, weil das betroffene Zimmer zu weit weg liegt? Das lässt sich verhindern: mit vernetzten Rauchwarnmeldern. Der Rauchwarnmelder VdS von Hager kann mit bis zu 40 baugleichen Geräten vernetzt werden. Schlägt ein Melder Alarm, werden alle anderen synchron aktiviert – und alle Personen im Haus gleichzeitig gewarnt. So sind Sie vielleicht den entscheidenden Moment schneller im Kinderzimmer – und in Sicherheit!

Wir haben was zu melden!

Mit Hager genießen Sie nicht nur höchste Sicherheit, sondern auch größtmögliche Produktvielfalt: Wählen Sie zwischen klassischen Rauchwarnmeldern mit optischer Partikelerkennung und Wärmewarnmeldern, die nach Temperaturanstiegsprinzip arbeiten – ideal für Küchen und Hobbyräume. Beide Gerätetypen erhalten Sie als netzbetriebene oder batteriebetriebene Variante. Letztere eignet sich besonders für die schnelle und einfache Nachrüstung.

Qualifiziert für Qualm: Rauchwarnmelder VdS



Rauchwarnmelder VdS, reinweiß (A)

TG500A/B/C: Rauchwarnmelder VdS, batteriebetrieben

- Mit 9 V-Alkaline-Blockbatterie, Lebensdauer ca. 4 Jahre, im Lieferumfang enthalten
- Individuelle Umrüstung auf Lithium-Ultralife-Batterie U9VL-J möglich, Lebensdauer ca. 10 Jahre

TG500AL: Rauchwarnmelder Li VdS, batteriebetrieben

- Mit 9 V-Lithium-Blockbatterie, Lebensdauer ca. 10 Jahre, im Lieferumfang enthalten. Farbe reinweiß

TG501A/B/C: Rauchwarnmelder VdS, netzbetrieben

- Spannungsversorgung über Hauptstromnetz 230 V AC
- Mit 9 V-Alkaline-Backup-Batterie, Backup-Lebensdauer ca. 4 Jahre, im Lieferumfang enthalten
- Individuelle Umrüstung auf Lithium-Ultralife-Batterie U9VL-J möglich, Lebensdauer ca. 10 Jahre



Rauchwarnmelder VdS, silber (B)



Rauchwarnmelder VdS, braun (C)

Spitze bei Hitze: Wärmewarmmelder



Wärmewarmmelder,
reinweiß (A)

TG530A: Wärmewarmmelder, batteriebetrieben

- Mit 9 V-Alkaline-Blockbatterie, Lebensdauer ca. 3 Jahre, im Lieferumfang enthalten. Farbe reinweiß

TG531A: Wärmewarmmelder, netzbetrieben

- Spannungsversorgung über Hauptstromnetz 230 V AC
- Mit 9 V-Alkaline-Backup-Batterie, Backup-Lebensdauer ca. 4 Jahre, im Lieferumfang enthalten. Farbe reinweiß

Lassen Sie nichts anbrennen – melden Sie sich bei uns!

Weitere Informationen über Rauch- und Wärmewarnmelder von Hager finden Sie unter www.bauherrens-service.com.

Ihr Elektrofachbetrieb